

über FBL 3
an FBL 5

ERGÄNZUNG zur

**Stellungnahme des SG 32 zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für den „Campus Chiemgau“ im Bereich zwischen der Güterhallen- und Gabelsbergerstraße für die Grundstücke Fl.Nrn. 792/4, 792/13, 792/14, 794/202, 794/179, 794/33, 794/30, 794/31, 794/4, 794/143, 794 (T), 794/29, 794/32, 794/139, 794/140, 794/141, 794/142, 794/143, 794/146, 794/177, 794/176, 795/2, 805/3 (T), 837/4 und 837/2 der Gemarkung Traunstein im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB;
Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB**

zu

4. Wildabfließendes Oberflächenwasser

Durch den Erschließungsträger ist sicherzustellen, dass die Niederschlagsmenge bei Extremereignissen auf dem Grundstück zurückgehalten wird und somit ein Schutz der angrenzenden Grundstücke vor Überflutung bei Starkregen gegeben ist. Ein entsprechender Nachweis ist durch den Erschließungsträger zu führen. Ebenso wird empfohlen, das hier betroffene Objekt durch möglicherweise zufließendes Oberflächenwasser aus den Nachbargrundstücken zu schützen.

Gemäß Ergänzungsbericht vom 13.06.2024 zum Hydraulischem Gutachten vom 14.12.2023 (siehe Abbildung 1) wird ein Einlauf neben der Straße erstellt, in dem das Wasser eingeleitet wird und zur Retentionsfläche geleitet wird. Hier steht bei einem 10-jährigen Regenerereignis mit einer Dauer von 30 Minuten im Bereich der neu zu erstellenden Güterhallenstraße am Tiefpunkt ein Maximum von 25 cm Wasser (hellblaue Darstellung bei Abbildung 2) auf der Straße. Am Fahrbahnrand ist der Wasserstand noch 5 – 10 cm. Hier kann mit einem Fahrzeug gefahren werden.

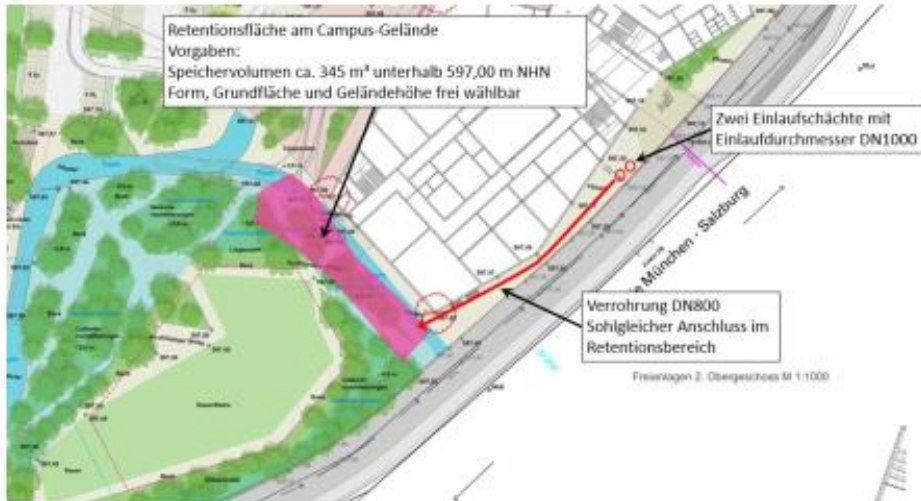


Abbildung 2.3: Angepasster Planungszustand, Übersicht (Plangrundlage: Ingenieurbüro mahl gebhard konzepte, München)

Abbildung 1: Auszug aus dem Ergänzungsbericht zum Hydraulischem Gutachten (Darstellung der Ableitungssituation)



Abbildung 3.1: Angepasster Planungszustand, Fließtiefen HQ₁₀, maßgebliches Regenereignis 30 Minuten (Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung, 2023)

Abbildung 2: Auszug aus dem Ergänzungsbericht zum Hydraulischem Gutachten (Darstellung der Wasserstände)

Traunstein, 21.06.2024

Prams